

## 2K Epoxi-Verlaufsbeschichtung

Dieses Technische Merkblatt wurde auf Grundlage des aktuellen Stands der Technik und den Erfahrungen unserer Anwendungstechnik erstellt. Aufgrund der Vielfalt möglicher Untergründe und Objektbedingungen entbinden die Angaben in dem Merkblatt den Anwender nicht von der sich auch aus den allgemeinen Handwerksregeln ergebenden Verpflichtung, vor der beabsichtigten Verwendung eigenverantwortlich die Eignung und Verwendbarkeit (z.B. durch Probeanstriche etc.) zu prüfen. Für Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Merkblatt erwähnt werden, können wir keine Verantwortung übernehmen. Bitte kontaktieren Sie hier vor Ausführung unsere Anwendungstechnik. Dies gilt insbesondere bei Kombinationen mit anderen Produkten. Bei Erscheinen einer Neuauflage verlieren alle vorangegangenen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit.  
Weitere Auskünfte erhalten Sie unter 00 800/ 63333782 (Gebührenfrei für Festnetz Deutschland, Österreich, Schweiz, Niederlande).

### Produktbeschreibung

#### Anwendungsbereich

Lösemittelfreier, 2-komponentiger Beschichtungsstoff auf Epoxydharz-Basis, für selbstverlaufende-, hochgefüllte- Beschichtungen, zur Versiegelung und für Einstreubeläge.

Zur Beschichtung von Beton- und Zementestrichuntergründen mit extremer mechanischer und chemischer Belastung, wie Lagerböden, Produktionshallen, Werkstätten, Garagen im Innenbereich. Mit Albrecht 2K DD-Elastic-Siegel als Kopfversiegelung auch im Außenbereich anwendbar.

#### Eigenschaften

- Mechanisch extrem belastbar
- belastbar mit mineralöhlhaltigen Produkten, Öle, Fette, Benzin- und Heizöl
- Beständigkeit gegen verdünnte Säuren und Laugen sowie Reinigungsmittel

#### Glanzgrad

Glänzend

#### Farbton

RAL 7023 betongrau

RAL 7032 kieselgrau

#### Gebindegröße

11,0 kg netto ( incl. Härter)

# Technisches Merkblatt

<b>Verbrauch</b>	Auftragsart	Produkt und Zusatz	Verbrauch
	Grundierung	2K Epoxi-Betongrund	ca.200-400g/m <sup>2</sup>
	Kratzspachtelung	2K Epoxi-Betongrund 1:0,5 gefüllt mit Quarzsand 0,1-0,4mm	ca.0,5-1kg/m <sup>2</sup>
	Versiegelung	2K Epoxi-Verlaufsbeschichtung ohne Zuschläge	ca.250-300g/m <sup>2</sup> je Schicht
	Kopfversiegelung	2K Epoxi-Verlaufsbeschichtung ohne Zuschläge	ca.500-700g/m <sup>2</sup>
<b>Verarbeitungstemperatur</b>	Mindestens +5 °C und max. +30 °C für Objekt und Umgebung. Maximale relative Luftfeuchtigkeit von 80%.		
<b>Verarbeitungszeit</b>	Nach dem Mischen sind 12 kg des gemischten Materials bei 20 °C (ungefüllt) ca. 30 Minuten gebrauchsfähig. Höhere Temperaturen und größere Mischmengen verkürzen die Zeit. Der „Winterhärter“ sollte im Sommer aufgrund der sehr kurzen Topfzeit nur in Ausnahmefällen verwendet werden.		

## Verarbeitung

Untergrund	Vorbereitung & Grundierung
<b>Grundierung</b>	Geeignet sind Albrecht 2K Epoxi-Betongrund farblos, lösemittelfrei. Wenn keine Überarbeitung der Grundierung innerhalb der nächsten 24 Stunden erfolgen kann, ist die verwendete Grundierung direkt nach dem Aufbringen mit feuergetrocknetem Quarzsand 0,1-0,3 mm abzustreuen, um Verbundstörungen zu verhindern. Vor dem Aufbringen weiterer Schichten, ist überschüssiger Sand zu entfernen.
<b>Kratzspachtelung/Egalisierung</b>	Fachgerecht vorbereitete Oberfläche grundieren mit Albrecht 2K Epoxi-Betongrund. 1,5 Gew. Teile Quarzsand 0,4-0,7 mm im Zwangsmischer vorlegen und 1 Teil vorgemischtes Albrecht 2K Epoxi-Betongrund unter ständigem Rühren zugeben bis gleichmäßig benetzte Masse vorliegt. Fertige Mischung auf grundierte Fläche ausgießen, verteilen und mit Stachelwalze entlüften. Bei Bedarf absanden und mit geeigneter Deckbeschichtung überarbeiten.
<b>Verlaufsbeschichtung</b>	Je nach gewünschter Oberfläche wird Albrecht 2K Epoxi-Verlaufsbeschichtung gemischt in Lieferform, oder mit feuergetrockneten Quarzsänden gefüllt aufgebracht.

# Technisches Merkblatt

<b>Rutschfeste Flächen</b>	Können z.B. durch Abstreuen der frischen Beschichtung mit feuertrocknetem Quarzsand 0,2-0,7 mm erzielt werden. Um die so erhaltene Oberfläche pflegeleichter zu gestalten, kann nach Entfernen des überschüssigen Quarzsandes die Oberfläche mit gleichem Material „kopfversiegelt“ werden.
<b>Marmoreffekte</b>	Werden durch Einstreuen von Kunststoff-Farbchips in die nasse Schlussbeschichtung mit Albrecht 2K Epoxi-Verlaufsbeschichtung erzielt. Anschließende Kopfversiegelung mit Albrecht 2K DD-Elastic-Siegel farblos, seidenglänzend.

## Verdünnung

Das Produkt ist streichfertig eingestellt. Unverdünnt verarbeiten.

## Mischungsverhältnis

5 Gew. Teile Stammlack  
1 Gew. Teil „Sommerhärter“ bei Temperaturen zwischen +15° bis +25°C beziehungsweise  
1 Gew. Teil „Winterhärter“ bei Temperaturen zwischen +8° bis +15°C

## Auftragsverfahren

Das fachgerecht gemischte Material kann innerhalb der angegebenen Verarbeitungszeit aufgegossen und z.B. mit Zahnrakel, Traufel, Spachtel oder Schiebern gleichmäßig verteilt werden. Frischverlegte Beläge sind mit Stachelwalzen zu entlüften.

## Trockenzeit

Bei 20°C und 65% relativer Luftfeuchtigkeit:  
staubtrocken: nach ca. 2 Stunden  
begehbar : nach ca. 24 Stunden  
voll belastbar: nach ca. 7 Tagen

## Allgemeine Anforderungen an den Untergrund

Der Untergrund muss trocken, sauber, staub-, öl- und fettfrei, trag- und haftfähig sowie frei von Zementschlämmen und Nachbehandlungsmitteln sein. Neue zementgebundene Untergründe mind. 4 Wochen abbinden lassen. Der Feuchtigkeitsgehalt von Beton- und Zementestrichböden darf 4% nicht übersteigen. Zementestriche sollen max. 3,5 Gew.-% Feuchte enthalten. Untergrund vor aufsteigender Feuchtigkeit nach DIN 18195 schützen; bei unzureichender Isolierung nicht unterkellertes Bodenflächen können Fleckenbildung und Ablöseschäden auftreten.  
Tragfähige, verschmutzte Oberflächen durch Wasser- oder Dampfstrahlen reinigen. Nicht tragfähige, k Reidende und durch z.B. Reifenabrieb oder Öle stark verunreinigte Flächen mechanisch vorbereiten. Untergründe und Altanstriche leicht anschleifen; Staub durch Absaugen entfernen.

## Untergrundfestigkeit

Dünnbeschichtungen können keine bzw. nur geringe lastverteilende Funktion übernehmen. Deshalb muss der jeweilige Untergrund die zu erwartenden mechanischen Beanspruchungen aufnehmen können. Die Druckfestigkeit des Untergrundes sollte mind. 25 N/mm<sup>2</sup>, die Oberflächenzugfestigkeit > 1,5 N/mm<sup>2</sup> betragen.  
Bei geringeren Werten muss eine fachgerechte Vorbehandlung des Untergrundes erfolgen.

# Technisches Merkblatt

---

## Produkthinweise

<b>Bindemittelart</b>	Expoxyd Harz
<b>Inhaltsstoffe</b>	Nach VdL-Richtlinie Bautenanstrichmittel: Stammlack: Kristallisationsbeständiges flüssiges Epoxydharz, farbgebende Pigmente, Füllstoffe, Additive Härter : Polyamin Addukt
<b>Dichte</b>	ca. 1,6-1,7 g/cm <sup>3</sup>
<b>Viskosität</b>	Leicht Strukturviskos
<b>VOC-Sicherheitshinweis</b>	Nicht betreffend, da lösemittelfrei.
<b>Sicherheitshinweise</b>	<p><u>Stammlack:</u> Verursacht Hautreizungen, kann allergische Reaktionen verursachen. Verursacht schwere Augenreizung. Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Staub, Rauch, Gas, Nebel, Dampf, Aerosol nicht einatmen. Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen. Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Schutzhandschuhe, Schutzkleidung, Augenschutz, Gesichtsschutz tragen. Bei Kontakt mit den Augen: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Evtl. vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen und weiter spülen. Enthält: Epoxidhaltige Verbindungen, kann allergische Reaktionen hervorrufen, Reaktionsprodukt mit Bisphenol-A-Epichlorhydrin (Molekulargewicht=700) und Oxiran, Mono (C12-14-alkyloxy)methyl-derivate.</p> <p><u>Härter:</u> Gesundheitsschädlich bei Einatmen und Verschlucken. Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden, kann allergische Hautreaktionen verursachen. Verursacht schwere Augenreizung. Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. Rauch, Gas, Nebel, Dampf, Aerosol nicht einatmen. Nur im Freien oder gut belüfteten Räumen verwenden. Schutzhandschuhe, Schutzkleidung, Augenschutz tragen. Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen. Bei Kontakt mit der Haut oder dem Haar: alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen. Bei Einatmen: die Person sofort an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen. Bei Kontakt mit den Augen: einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Evtl. vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen und weiter spülen. Bei Exposition oder fall betroffenen Giftinformationszentrum oder Arzt anrufen. Unter Verschluss aufbewahren. Inhalt / Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen. Enthält: 3-Aminomethylcyclohexylamin, m-Xylylendiamin, Benzylalkohol.</p>
<b>Lagerung</b>	In geschlossenen Originalgebinden bei sachgerechter, kühler, frostfreier Lagerung mind. 6 Monate.

# Technisches Merkblatt

---

## Entsorgung

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Eintrocknete Materialreste können mit dem Hausmüll entsorgt werden, flüssige Materialreste in Absprache mit dem örtlichen Entsorger. AVV-Abfallschlüssel: 080111